

**Freundeskreis Knechtsche Hallen - Keimzelle Kranhaus e. V.**  
**Protokoll der Vorstandssitzung am 27.01.2020**  
**um 19.00 Uhr im Kantino**

**TeilnehmerInnen:** Inge von Virag, Matthias Pitzer, Franz Sahn, Jens Jähne,  
Achim Heinrich, Peter Schaumann  
entschuldigt: Chris Burghardt, Herta Laages,

**TOP 1: Begrüßung/ Formalia**

Jens begrüßt die Anwesenden zur Vorstandssitzung im Januar 2020.  
Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung fest.  
Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche.  
Das Protokoll der Sitzung vom November 2019 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 2: Bericht des Vorstandes**

- Franz Sahn erklärt, dass es die Beiträge eingezogen hat und dass der **Kassenstand** gut ist.

**TOP 3: Engagierte Stadt**

Das Netzwerkprogramm „engagiertestadt“ bietet dem Programmpartner Freundeskreis KH eine letzte finanzielle Förderung an. Die Gesamthöhe dieser letzten Förderung sind insgesamt 7500€ und ergänzt den bis Ende 2019 bestehenden Vertrag bis zum 30.06.2020. Peter Schaumann und Peter Kruse stellen diese Vertragserweiterung vor und legen einen Plan für die Verwendung der Mittel vor.

Wie von Freundeskreis angestrebt, hat sich inzwischen die Nachfolgekörperschaft des Netzwerkprogramms „engagiert in Elmshorn e.V.“ gegründet und wartet derzeit auf Eintragung ins Vereinsregister und um Anerkennung der Gemeinnützigkeit.

Damit die Fördermittel weiter beantragt werden können wird zur Abstimmung gestellt, dass der Freundeskreis für ein weiteres halbes Jahr Antragsteller für die Fördermittel bleibt. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 4: Workshop**

Jens berichtet vom Treffen, zu dem Bgm. Hatje Herrmann Sachau, die politischen Vertreter, Vertreter der Verwaltung und den Freundeskreis eingeladen hatte. Ziel war es auszuloten unter welchen Bedingungen und mit welcher Beteiligung der Workshop zu den Knechtschen Hallen fortgesetzt werden kann. Ergebnis dieser Gesprächsrunde war, dass der Workshop fortgesetzt wird unter Beteiligung der Politik, der Stadtverwaltung, des Eigentümers, des Stadtmarketings, der Wirtschaftsförderung und des Freundeskreises. Es sollen Nutzungsmöglichkeiten für die Knechtschen Hallen formuliert werden. Was darf dort nicht passieren, was muss eintreten. Welche Nutzungen wären wünschenswert. Der Eigentümer will alle Hallen erhalten und bis zum Jahresende an eine Investor verkaufen. An den Investorengesprächen soll der Freundeskreis beteiligt werden. Es sind zwei weitere Workshoptreffen geplant und anschließend sollen die Ergebnisse im ASU vorgestellt werden und danach auf einer Öffentlichkeitsveranstaltung.

Der Freundeskreis wird im Workshop von Jens, Herta und Ellen vertreten.

Zur Vorbereitung wird sich die KamStrat-Gruppe am 31. Januar 2020 um 15:00 Uhr im Büro der engagierten Stadt treffen.

### **TOP 5: Veranstaltungsteam**

Inge stellt die Ergebnisse der letzten Treffen des Veranstaltungsteams vor. Dabei sind die Online -Anmeldeverfahren sowie die Infoblätter überarbeitet worden.

Es werden ca. 8 Bauzaunelemente gesucht, die zur Abgrenzung des hofseitigen Eingangsbereiches benötigt werden.

### **TOP 6: Verschiedenes**

- Die Gruppe „Augen auf Vormstegen“ stellt den Plan der Stadtverwaltung vor die Berlinerstraße breit auszubauen und dafür die Häuser Berlinerstr. 18 und 20 abzureißen. Es werden die Konsequenzen ausführlich diskutiert. Jens wird eine Stellungnahme des Freundeskreises formulieren.
- Modern Music School Elmshorn  
Es gibt eine Anfrage zur Nutzung des Kranhauses. Der Leiter, Herr Götzenberger, wird zum nächsten Stammtisch eingeladen.
- Tag des offenen Denkmals  
Maren schlägt vor am 12./13. September am Tag des offenen Denkmals wieder eine Kunsthandwerker-Ausstellung im Kranhaus durchzuführen.  
Die Anwesenden sprechen sich einstimmig dafür aus.

Ende des öffentlichen Teil um 21:15 Uhr.

Protokoll: Achim Heinrich